

Was deckt das Service Level Agreement ab?

Kurze Antwort: Das SLA definiert die Service-Verpflichtungen, die Cyber Crucible gegenüber Kunden eingeht — Verfügbarkeit, Support-Reaktionszeiten und die zugehörigen Bedingungen. Es ist unter cybercrucible.com/service-level-agreement veröffentlicht.

Wie das SLA mit dem Produktdesign zusammenhängt

Erwähnenswert für alle, die eine Bewertung vornehmen: Da die Prävention autonom auf dem Endpunkt erfolgt, typischerweise in unter 200 Millisekunden, hängt der Schutz nicht von der Verfügbarkeit eines Dienstes ab, wie es bei einem Produkt mit Cloud-Analyse der Fall wäre.

Ein Endpunkt, dessen Verwaltungsserver nicht erreichbar ist — oder der bewusst air-gapped betrieben wird — bleibt vollständig geschützt. Bedrohungsbewertung und Prozessunterbrechung erfolgen lokal. Die Verfügbarkeit der Verwaltungsebene wirkt sich auf Berichterstattung und Administration aus, nicht auf die Abwehr.

Das ist ein bedeutsamer Unterschied beim Vergleich von SLAs verschiedener Anbieter. Bei einem cloud-abhängigen Tool kann ein Ausfall der Verwaltungsebene reduzierten oder fehlenden Schutz bedeuten. Hier ist das nicht der Fall.

Wo Sie es nachlesen können

Die vollständige Vereinbarung finden Sie unter cybercrucible.com/service-level-agreement. Verpflichtungen zur Support-Reaktionszeit sowie umgebungsspezifische Bedingungen sollten mit Ihrem Cyber Crucible-Ansprechpartner bestätigt werden.

Revision #1

Created 2026-07-24 04:46:29 UTC by Dennis Underwood

Updated 2026-07-24 04:46:29 UTC by Dennis Underwood